

# **Das Erleben von Einssein, innen wie außen (Die lebendige Erfahrung)**

**Deutsches Seminar mit Paul 04. - 06.01.2019**

**Übersetzung des englischen Transkript**

## **1. Treffen**

### **Gott ist nur als sich selbst offenbar**

Guten Abend und guten Morgen euch allen!

Es ist so wunderbar, so wunderbar hier mit euch zu sein. Lasst uns eine Minute miteinander in Stille verbringen.

Ich möchte, dass wir dieses Wochenende noch ernster nehmen als jedes andere Wochenende. Wenn eine jede und ein jeder von uns das aufnehmen kann, was wir bekommen werden, dann wird dies die einzige Klasse sein, die wir tatsächlich jemals brauchen werden – und ich meine das sehr ernst. Wir könnten diese Wahrheits-Klassen bis in alle Ewigkeit fortsetzen – jedoch brauchen wir das nicht.

Der Grund hierfür ist, das eine jede und ein jeder von uns die Wahrheit ist. Ihr seid in diesem Augenblick und ewig die Fülle Gottes. Und es ist einzig der Glaube, dass dem nicht so ist, der zu weiteren Klassen über die Wahrheit führt.

Wenn man jedem von euch jeden Tag das köstlichste Sandwich geben würde, das ihr euch erträumen könntet, würde es nicht eine Zeitverschwendung sein zu glauben, dass ihr dieses Sandwich nicht habt und sodann ein köstliches Sandwich sucht? Das würdet niemand von euch tun, oder? Sobald man das Sandwich in seinen Händen hält, ist man zufrieden und muss sich nur noch hinsetzen und es genießen.

In dieser Weise habt ihr alles, was Gott ist und hat.

Gewährt euch nun eine Minute des Sitzens in Stille und denkt in Ruhe an diese Wahrheit. Und denkt hierbei nicht an ein persönliches Selbst, sondern erkennt, dass das Ich von euch Gott ist. Lasst uns also eine Minute in Ich ruhen und erkennen, dass Ich – in diesem Augenblick - alles ist, was Gott ist und hat.

Wenn dein Geist ein wenig kämpft ist und versucht, das wahre Ich von dem persönlichen Eindruck des Ich zu unterscheiden, dann schiebe es einfach sanft beiseite, sage einfach „Nein“ zum persönlichen Eindruck des Selbst und lausche dem wahren Ich. Kämpfe niemals mit dem persönlichen Sinn, ignoriere ihn einfach und steige im Gewahrsein in reines Ich.

Es genügt zu diesem Zeitpunkt, wenn ihr einen kleinen Eindruck von eurem wahren Ich bekommt. Dieser wird sich im Verlauf dieses Wochenendes vertiefen.

Nun, was wir als Gott bezeichnen ist die Totalität der Existenz. Es gibt nur eine unendliche,

allgegenwärtige Existenz. Und es spielt keine Rolle, wie wir sie bezeichnen – wir können Gott, Spirit, Bewusstsein, Ich, John oder Mary sagen – es spielt wirklich keine Rolle. Jedes Synonym, das ihr bevorzugt, ist in Ordnung.

Lasst uns also gewahr werden, dass einzig Gott ist.

Es gibt nicht verschiedene Arten von Gott, zum Beispiel Spirit und zusätzlich Materie. Es gibt nur Eins oder Einssein, und das ist Spirit. Egal, was wir über einen Menschen, ein Ding oder einen Zustand denken, dies ist er oder sie oder es nicht – alles ist Spirit!

Ungeachtet dessen, was wir sehen, hören, schmecken, tasten oder riechen und ungeachtet dessen, was wir über all dies denken – was es tatsächlich ist, ist Spirit. Das ganze Universum ist Spirit, egal wie wir es bezeichnen. *Du bist Spirit, dein Körper ist Spirit, dein Zuhause ist Spirit, deine Familie ist Spirit.*

Nun, hier ist die erste wundersame Erkenntnis der Wahrheit und wiederum möchte ich, dass ihr sie als wundersame Erkenntnisse der Wahrheit auffasst; es sind wundersame Erkenntnisse des Himmels, die uns hier gegeben werden; sie sind, wie der Meister es ausdrückte, die Schlüssel zum Reich des Himmels auf der Erde.

Hier ist die erste Erkenntnis:

**Da Gott die einzige Existenz ist, ist Gott nur als sich selbst offenbar.**

Wenn ein jeder und eine jede von euch dies versteht, braucht ihr keine weiteren Klassen über die Wahrheit mehr, und mehr noch – Gott ist bereits *als sich selbst* als all eure Erfüllung offenbar. *Überrascht es euch zu hören, dass es genau die Suche nach der Wahrheit ist, welche die Wahrheit von eurer Erfahrung fern hält?* Die Suche nach der Wahrheit, in anderen Worten, die Suche nach unserer Gesundheit, unseren Finanzen, unserer Liebe, unserer Harmonie und unserem Frieden ist genauso vergeblich wie die weitere Suche nach einem köstlichen Sandwich, während sich das Sandwich bereits in unseren Händen befindet.

Die Suche nach etwas, das wir bereits haben, führt dazu, dass unsere Augen, unsere Sinne, gegenüber genau der Präsenz dessen, was wir suchen, verschlossen sind.

*Du bist kein persönliches Selbst, du bist Ich und Ich ist und hat die ganze Unendlichkeit Gottes, so wie Gott ist, und ebenso wie die Erde ist, denn die Erde ist Gott – alles des Himmels ist auch alles der Erde, denn Himmel und Erde sind eins. Die Erde ist, wie sie im Himmel ist und der Himmel ist, wie er auf Erden ist.*

Selbst wenn eine jede und ein jeder von euch eine Million Jahre in dieser gegenwärtigen Erfahrung leben würde, so würde jede mögliche Erfüllung, die ihr euch in diesen Millionen von Jahren wünschen könntet, augenblicklich genau dort existieren, wo ihr seid. Genau dort, wo ihr seid, ist Gott und Gott ist das vollendete Reich. Was ihr für die Erfüllung der nächsten Stunde, dieses Abends oder des morgigen Tags benötigt, befindet sich konkret und sichtbar in diesem Augenblick genau dort, wo ihr seid.

Was ihr in 6 Monaten oder in einem Jahr in jedem Bereich des Lebens benötigen könntet, existiert bereits konkret und sichtbar, genau dort, wo ihr euch in diesem Augenblick befindet. Eure Gesundheit, eure grenzenlose Versorgung, eure bedingungslose Liebe existieren in diesem Augenblick, genau dort, wo ihr seid, als eine jede und ein jeder von euch.

Stellt euch nun bitte vor, dass ihr von dieser Wahrheit völlig überzeugt wärt; wo würdet ihr nach ihr Ausschau halten, in einer weiteren Klasse oder in euch selbst? Und dies ist die

Wahrheit. Es ist der Grund, warum wir keine weiteren Klassen über die Wahrheit benötigen.

**Du bist und hast in diesem Augenblick alles, was Gott ist und hat.**

Und das ist wirklich das einzige Verstehen. Wir müssen nicht verstehen, wie Gott manifestiert oder in unserer Erfahrung aufgezeigt wird, denn Gott ist bereits als eure Erfahrung manifestiert und aufgezeigt.

Nochmals: Wenn man euch das köstlichste Sandwich geben würde, so müsstet ihr nicht verstehen, wie ihr ein Sandwich bekommen, manifestieren oder aufzeigen müsstet – das benötigte Verstehen und die Lieferung ist bereits für euch erfolgt. Das Einzige, was ihr tun müsst, ist zu erkennen, dass Ich ein Sandwich habe und sodann davon erfüllt zu sein.

Gleiches gilt für Wahrheit. Versteht, meine lieben Freunde, dass ihr eure Gesundheit habt, dass ihr unendliche Versorgung habt, dass ihr bedingungslose Liebe habt, denn das Ich von euch ist Gott.

Daher gilt es einzig zu dieser Wahrheit zu erwachen.

Mit anderen Worten, erwacht zu dem Sandwich in euren Händen – könnt ihr das erkennen? Dies mag sehr vereinfacht erscheinen, aber glaubt mir, Wahrheit ist einfach.

Der Grund hierfür, ist, dass Wahrheit das vollendete Reich ist – was bedeutet, dass die gesamte Erfüllung Gottes als individuelles du und ich existiert.

Nun, zu diesem Zeitpunkt sollte das persönliche Selbst sich ein wenig verlegen fühlen, sich ein wenig schämen, denn während all dieser Zeit, da wir uns für ein persönliches Selbst hielten, waren wir tatsächlich die Fülle Gottes.

Nun, können wir beginnen, mit diesem Gewahrsein eine größere Freiheit zu fühlen? In dem Maße, da ihr das persönliche Selbst loslassen könnt und das wahre Ich erkennt und ihm nachgibt, fühlt ihr eine enorme Freiheit und ihr werdet diese Freiheit bezeugen können.

Lasst uns nun zu unserer Aussage zurückkehren: *Da Gott die einzige Existenz ist, ist Gott nur als sich selbst offenbar.* Wir können es auch folgendermaßen ausdrücken: *Gott ist einzig als sein (ihr) eigenes Bewusstsein offenbar.*

Und erinnert euch auch an diese, äußerst wichtige Erkenntnis: *Das Reich Gottes ist bereits vollendet.*

Lest das erste Buch Mose 1, 1–31 und 2, 1–4 (Genesis) – dort habt ihr den gesamten Bericht über das vollendete Reich.

Somit müssen wir niemals etwas erschaffen, niemals müssen wir irgendetwas an Erfüllung hervorbringen, die nicht schon bereits existiert. Jedes mögliche Bedürfnis und jeder Wunsch den, du hast, ist bereits, genau wo du bist, manifestiert, aufgezeigt, sichtbar und konkret erfahrbar.

Bitte erkennt dies: *Kämpft niemals für euer Gutes.*

*Alles Gute ist in diesem Augenblick genau dort, wo du bist, und ist augenblicklich (oder lasst uns sagen, sehr schnell) in dem Moment für dich offenbar, da du das Bewusstsein bist\*, das Gott ist.*

---

\* Das Verb „sein“ ist in diesem Kontext im Englischen in der Verlaufsform verwendet („are being“, wörtlich „seiend sein“) und drückt weniger einen definierten Zustand, sondern mehr ein Geschehen aus. Es lässt sich eher mit dem Verb „leben“ vergleichen. Beispiel: „Wenn wir eine andere Art Bewusstsein **sind**“ meint also: „Wenn

wir eine andere Art Bewusstsein **leben**“. Dieser Hinweis erfolgt nur hier, gilt aber für alle Übersetzungen (d. Übers.).

Wenn wir eine andere Art Bewusstsein sind\*, machen wir uns selbst blind für unser Gutes. Das Bewusstsein, welches Gott ist, bedeutet Sehen, bedeutet Sichtbarkeit, ja es ist Sehen, es ist Sichtbarkeit. Erkenne dies: Gottbewusstsein zu sein\* ist Gott-Sichtbarkeit oder Gottes Sicht. Wir können sehen, wir sind nicht mehr blind. Wenn wir jedoch menschliches oder materielles Bewusstsein sind\*, sind wir erblindet.

Erkennt ihr, wie wundersam unsere Erkenntnis der Wahrheit ist? Gott ist als sich selbst oder als Gott-Bewusstsein offenbar. Erkennt ihr das Wunder? Erkennt ihr genau dort die Schlüssel zum Himmel?

Was ihr genau jetzt so dringend benötigt, meine Freunde, egal, ob es etwas mit eurer Gesundheit oder eurer Beziehung oder mit eurer Arbeit, eurem Geld oder eurem Zuhause zu tun hat – es existiert zu dieser Stunde in völlig konkreter Weise und völlig sichtbar, genau wo eine jede und ein jeder von euch sich befindet. Und wenn ihr das Bewusstsein, das Gott ist, annehmt, so sind eure Sinne offen und ihr seht es und habt es.

Nun, lasst uns schauen und sehen, was unser Bewusstsein gewöhnlich ist, wenn wir versuchen unserer Wahrheit zu finden. Hast du dann spirituell, menschlich oder materiell gedacht? Und wie hat das für dich funktioniert? Suchst du noch immer deine Gesundheit? Suchst du noch immer reichliche Versorgung? Suchst du noch immer bedingungslose Liebe? Kämpfst du noch immer? Hast du noch immer Schmerzen oder ringst du immer noch um mehr Gott-Erkenntnis?

Seht ihr – wenn dem so ist, so deshalb, weil ihr im Sinne eines persönlichen Selbst oder eines menschlichen Wesens denkt, oder eines physischen Körpers oder einer materiellen Welt.

Nun, lasst es uns noch einmal vernehmen: *Gott, in anderen Worten, deine Erfüllung, dein Gutes, ist nur als sich selbst offenbar oder sichtbar.*

Wir müssen uns selbst von allem persönlichen, menschlichem und materiellem Denken befreien und so denken, wie Gott denkt. Erkennt euch selbst, so wie Gott euch erkennt; erkennt eure Welt, so wie Gott eure Welt erkennt. Und was bedeutet das? Ihr seid spirituelles Wesen und die Welt ist die spirituelle Welt. Euer Körper ist nicht physisch, er ist Spirit.

Wenn ihr also spirituell denkt, wenn ihr die spirituelle Wahrheit oder Wirklichkeit eures Körpers wünscht, wenn ihr eine größere Erkenntnis Gottes wünscht – ja, dann seid ihr in Übereinstimmung mit Gott und werdet unfehlbar sehr schnell ein größeres Maß an Gesundheit oder Heilung erfahren. Könnt ihr das erkennen?

Der Körper ist nicht physisch. Wenn wir also eine physische Verbesserung suchen, scheitern wir. In der Minute jedoch, da wir beginnen, uns so zu erkennen, wie Gott uns erkennt und dann eine größeres Gewahrsein unserer spirituellen Wahrheit suchen, werden wir es unweigerlich haben.

Gleiches gilt für Geld, für ein Zuhause, für Beziehungen, für die Arbeit, für die Nachbarschaft. Was ist die Erde und alles, was sie ausmacht? Sie ist Himmel, sie ist Spirit. Einzig unsere materielle Wahrnehmung trennt und teilt alles; in Gott jedoch existiert das Ganze Gottes an jedem Punkt der Unendlichkeit zur gleichen Zeit. Gott ist nicht in Euros oder Dollars oder Beziehungen oder Häuser oder Nachbarschaften getrennt.

Gott hat keine unendliche Vielzahl von Dingen in sich. Gott ist das Ganze von sich selbst als

und an jedem Punkt der Unendlichkeit.

Habt ihr einige Euros, die ihr herausnehmen und in euren Händen halten könnt? Grabt einmal in euren Taschen, in euren Geldbörsen oder Brieftaschen.

Nun, für den materiellen Sinneseindruck erscheint dieser Euro oder dieser Dollar als ein Ding mit einer Nummer und einem Wert, welches ein anderes Ding als das Sofa ist, auf dem du sitzt oder als der Tisch in deinem Raum oder die Kunst an der Wand oder als dein Boden oder deine Tür oder dein Fenster. Hat jedoch Gott diese Unterschiede in sich? Hat Gott ein Ding mit dem Namen Geld versus einem Sofa versus einem Fenster und so weiter? Nein, nein!

Schaue auf das Geld und erkenne, das es in Wirklichkeit das Ganze des Reichs Gottes ist.

Was eine jede und ein jeder von euch anschaut, ist alles, was Gott ist und hat. Und was ist es? Ist es Materie oder Spirit? Wir alle wissen, dass es so aussieht wie Materie, was jedoch zählt ist, was wir über es wissen.

Nun, der Schlüssel, um Gott als dieses Geld zu offenbaren, ist das Geld zu ignorieren, die materielle Erscheinung zu ignorieren, dich zu erheben, sodass du das Bewusstsein bist, das Gott ist. Sodann wirst du an Spirit denken, an Wahrheit denken, du wirst so denken, wie Unendlichkeit denkt. In anderen Worten, du wirst den ganzen persönlichen Eindruck von dir, von Dingen und Umständen und Beträgen los und begibst dich direkt in Unendlichkeit, in Allgegenwart – du musst nichts erreichen, denn alles ist bereits erreicht, alles ist bereits dort gegenwärtig, wo du in diesem Augenblick bist. Das Wunder des Offenbarens deiner Wahrheit, deiner Erfüllung ist es, einfach mit ihr in Übereinstimmung zu sein; mit Spirit in Übereinstimmung zu sein, mit Unendlichkeit in Übereinstimmung zu sein, mit Allgegenwart in Übereinstimmung zu kommen und fortzufahren bis du alles über dich und Euros oder Dollars vergessen hast und wunderbar mit Gott-Gewahrsein gefüllt bist.

Sodann ruhst du, ruhst einfach im vollendeten Reich – du hast deine Arbeit verrichtet und bist nun der Zeuge der Präsenz Gottes als deine Erfüllung.

Erinnere dich jedoch, deine Erfüllung bedeutet nicht eine bessere physische Gesundheit oder mehr Geld oder mehr Liebe – deine Erfüllung ist Gott selbst.

Du ruhst in Gott und fühlst einfach die Präsenz, die deine Erfüllung ist.

Nun, da du davon überzeugt bist und fähig bist, einfach nur zu ruhen, kannst du zu deinen Tätigkeiten zurückkehren und wissen, dass dein Gutes nun in konkreter Weise mit dir ist.